

# STEIL

MAGAZIN DER HOCHSCHÜLER\*INNENSCHAFT  
DER WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT

ÖH  WU

AUSGABE 106  
FEBRUAR 2023

## Das war der WU-Ball 2023!

— Seite 24

## How to Have a Fun Night in

— Seite 20

## FÜR EUCH ERKÄMPFT

— Seite 14

- Bib primär für WU-Studierende
- Größte ÖH-WU-Winter-Uni aller Zeiten
- Bawiso-Reform
- Maximale Qualität & Fairness



# Menschen oder Zahlen

## Warum nicht beides?

Gemeinsam im Team prüfen wir im Audit mit modernen Analysetools die Zahlen und Prozesse von Unternehmen im In- und Ausland. Wir bieten flexible Arbeitszeiten, eine attraktive Vergütung und zahlreiche Benefits.



[kpmg.at/jobs](https://kpmg.at/jobs)



STEILE STIEGE

# WELCHE KURSE BELEGST DU IN DER ÖH-WU-WINTER-UNI?

„AMC 1“

PHILLIP HENGL, 18 JAHRE,  
1. SEMESTER, IBWL

„MATHE“

SANDRA WINKELBAUER,  
21 JAHRE, 1. SEMESTER, BWL

„IBC, AMC 1“

LENNY HAMPEL, 25 JAHRE,  
2. SEMESTER, IBWL

„WPR 1“

SARAH JOHNE, 20 JAHRE,  
2. SEMESTER, BWL

„AMC 1, IBC“

ANNA KRAL, 18 JAHRE,  
1. SEMESTER, IBWL





... Kurse bauen deinem Studium in dieser  
ÖH-WU-Winter-Uni den Turbo ein.

Liebe Studienkolleg\*innen!

Die größten Ereignisse im Jänner waren für viele von euch sicher die Lern- und Prüfungswoche sowie der von uns organisierte WU-Ball.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen von euch, die uns geholfen haben, am diesjährigen WU-Ball einen neuen Rekord aufzustellen, bedanken. Wir durften nicht nur nach zweijähriger, coronabedingter Pause wieder den ersten großen Ball in der Hofburg veranstalten, sondern konnten auch früher als je zuvor, nämlich bereits vor Weihnachten, alle Balltickets verkaufen. Der enorme Andrang hat mich persönlich besonders gefreut, vor allem weil der Reinerlös des Balls direkt in unseren ÖH-WU-Sozialfonds fließen wird.

Eine Woche nach dem Ball war bereits die Lernwoche, wo unsere neue Regel für Bib-Zugang primär für WU-Studierende das erste Mal gültig war. Nachdem die Lernplatz-Situation in der November-Lernwoche wirklich extrem schwierig war, konnten wir zum Glück sehr rasch eine Lösung für dieses Problem finden. Wir werden über die nächsten Lern- und Prüfungswochen das Thema auf jeden Fall weiter im Auge behalten und diese Maßnahme laufend evaluieren.

Ich hoffe, ihr konntet die Jänner-Prüfungswoche so ein bisschen erfolgreicher und entspannter abschließen und jetzt auf ein erfolgreiches Semester zurückblicken.

*Viel Spaß beim Lesen!*

*Dein Fabian*



**FABIAN KÖPPEL**

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
VORSITZENDER ÖH WU

# SERVICE & BERATUNG DEINER ÖH WU



## Deine ÖH-WU-Services für ein erfolgreiches Wintersemester!

### ÖH WU x Druckster

Du brauchst spontan noch ausgedruckte Unterlagen oder willst aufgrund der hohen Strompreise deinen Drucker zu Hause nicht einschalten? Dann kannst du jetzt im ÖH-WU-BeratungsZentrum gratis deine Vorlesungen, Arbeiten usw. ausdrucken. Lade online deine Dokumente auf [druckster.at](http://druckster.at) hoch und hol dir deine Ausdrücke direkt bei uns ab. Pro Semester kannst du bis zu 600 Seiten gratis drucken.

### Sozial- und Rechtsberatung

Hast du soziale oder rechtliche Anliegen? Unser Sozialreferat hilft dir bei allen Fragen rund um die Themen Beihilfen, Stipendien, Verlängerung der Anspruchsdauer oder zum Studienrecht. Du kannst dich jederzeit per Mail ans Sozialreferat unter [soziales@oeh-wu.at](mailto:soziales@oeh-wu.at) wenden. Zudem findest du in jedem STEIL eine Seite mit wertvollen Tipps aus dem Sozialreferat. In dieser Ausgabe handelt der Beitrag von der Erhöhung der Altersgrenze bei der Familienbeihilfe aufgrund von Corona.



LEA PRESSL

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
GENERALSEKRETÄRIN ÖH WU

### LV-Planer

Mit dem LV-Planer haben wir eines der hilfreichsten Tools für dich, um ohne großen Zeitaufwand dein nächstes Sommersemester zu planen. Klick einfach die Kurse an, für die du dich interessierst, und du siehst auf einen Blick alle Überschneidungen. Zudem zeigt dir der LV-Planer auch alle Anmeldefristen an, damit du nie wieder zu spät für eine Anmeldung bist. Sobald du alles fertig geplant hast, kannst du dir deinen kompletten Stundenplan sofort in deinen Kalender importieren. Den LV-Planer findest du online unter [lvplaner.oeh-wu.at](http://lvplaner.oeh-wu.at).

### ProfCheck

Das Semester ist zu Ende und bestimmt wurdest du schon von ein paar Profs gebeten, die LV-Evaluierung zu machen. Bei uns kannst du anonym deine Meinung zu deinen Professor\*innen bzw. LV-Leiter\*innen sagen. So haben wir immer ein Auge auf die Qualität der WU-Pros und sehen sofort, wenn Profs schlecht bewertet werden. Du hilfst aber auch sehr deinen Mitstudierenden, denn mit deiner Meinung können sich andere ein Bild über die Vorlesung machen und so den oder die passende Vortragende\*n finden.



KONSTANTIN STEINER

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
STV. VORSITZENDER ÖH WU



Was regt dich auf?  
Schreib mir unter:  
mitbestimmung  
[@oeh-wu.at!](https://twitter.com/oeh-wu.at)

## AUFREGER:

Als wäre das Verfassen der Bachelorarbeit nicht schon schwer genug, so stellt ein negatives Ergebnis aufgrund eines zu hohen Plagiatsanteils einen noch viel herberen Rückschlag dar. Auch die ständige Angst, ein Plagiat zu erstellen, obwohl alles nach bestem Wissen und Gewissen zitiert wurde, ist nicht gerade hilfreich beim Schreiben.

## ANTWORT:

Wir haben die Wünsche der Studierenden wahrgenommen und bieten einen Plagiats-Check für alle möglichen Abschlussarbeiten an (Bachelor-, Master-, Hausarbeiten). Dabei werden sowohl Arbeiten in deutscher als auch in englischer und romanischer (Französisch, Italienisch) Sprache geprüft. Komm einfach mit deiner Datei auf einem USB-Stick ins ÖH-WU-BeratungsZentrum. Deine Arbeit wird von einer professionellen Software untersucht und du bekommst das Ergebnis per Mail zugesendet. Es kostet dich keinen Cent!

## ÖFFNUNGSZEITEN

### ÖH-WU-Bücherbörse

**Montag bis Freitag**  
10–13:50 Uhr  
**Mittwoch**  
10–13:50 Uhr, 14–17:50 Uhr

**Standort**  
Standort TC 3.22

### ÖH-WU-BeratungsZentrum

**Montag, Dienstag & Donnerstag:**  
09:00–16:00 Uhr  
**Mittwoch**  
09:00–18:00 Uhr  
**Freitag:**  
09:00–14:00 Uhr

[beratung@oeh-wu.at](mailto:beratung@oeh-wu.at)  
+43 (1) 31336 5400

### Hier sind wir

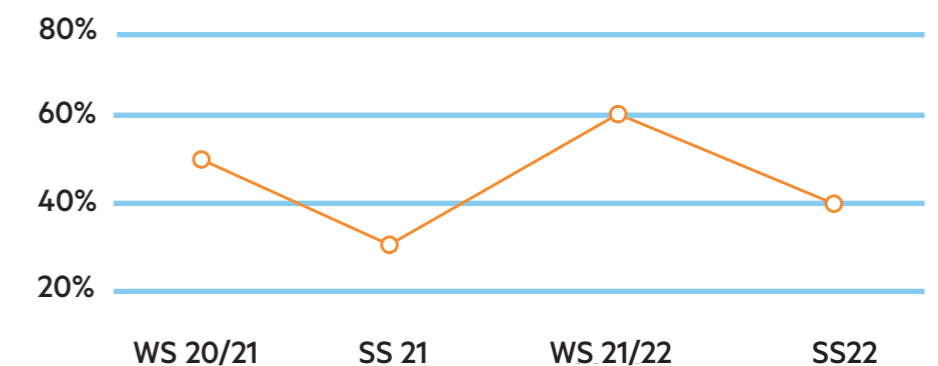


## Termine und Fristen: SoSe 2023

**1. Prüfungswoche**  
06. bis 10. März 2023  
Anmeldung 20.02–02.03

## PRÜFUNGSSTATISTIK

LVP Accounting & Management Control II  
Anteil der negativ beurteilten Klausuren





# # InsideÖH WU Sozial- und Rechtsberatung

## #Antworten auf deine Fragen



**LUKAS JAROS**

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
REFERENT FÜR SOZIAL- UND  
RECHTSBERATUNG

**Du hast Fragen zu Themen wie Familien- oder Studienbeihilfe? Zur Waisenpension oder Wohnbeihilfe? Du hast einen negativen Bescheid über die Gewährung von Studienbeihilfe oder ähnlich gelagerten Themen erhalten?**

Dann bist du im Referat für Sozial- und Rechtsberatung genau richtig. Unsere Kernaufgabe ist es, allen Studierenden profunde Antworten auf ihre Fragen, unter anderem in den aufgezählten Bereichen und darüber hinaus, zu geben und sie bei Erhebung eines Rechtsmittels gegen einen negativen Bescheid seitens der Stipendienstelle oder anderen relevanten Institutionen zu unterstützen und zu ihrem Recht zu verhelfen. Wir sind deine verlässlichen Partner\*innen in Zeiten, wo sich das Leben eventuell nicht von der schönsten Seite zeigt und du Unterstützung brauchst. Denn aus unserer Sicht sollte jede\*r Studierende möglichst sorgenfrei studieren können.

Komm gerne zu unseren Vorträgen z. B. über die Arbeitnehmer\*innenveranlagung oder zum Thema Mental Health. Besuche unseren Sozialtag oder spende dein Blut und rette damit Leben bei unseren regelmäßigen Blutspendeaktionen. Solltest du dich aufgrund unterschiedlichster Umstände in einer finanziellen Notlage befinden, dann kannst du einen Antrag bei unserer jährlich stattfindenden Sozialaktion stellen.

Du erreichst uns unter [soziales@oeh-wu.at](mailto:soziales@oeh-wu.at) oder komm in unserer Referatsstunde am Mittwoch nach kurzer vorheriger Bekanntgabe vorbei. Du findest aktuelle Artikel auch im STEIL sowie alle wichtigen Infos auf unserer Homepage [www.oeh-wu.at](http://www.oeh-wu.at).

# ÖH WU UNLIMITED

## DAS WIRTSCHAFTSRECHT-EVENT

Die ÖH WU und Jusfinder haben dieses Jahr gemeinsam das größte Wirtschaftsrecht-Event an der WU veranstaltet. Hier hatten Studierende die Möglichkeit, zukünftige Arbeitgeber\*innen im direkten Kontakt kennenzulernen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Beim Wettbewerb JusOFF und der Schnitzeljagd gab es begleitend zum Event noch die Möglichkeit, ein Stipendium als Unterstützung fürs Studium zu gewinnen!

Hier kommt nun ein kurzer Rückblick des Events und wir freuen uns schon darauf, es im kommenden Semester wieder stattfinden zu lassen!

### PROGRAMMPUNKTE

#### Hot Seat der Kanzleien

Diverse Professor\*innen der WU aus dem wirtschaftsrechtlichen Bereich laden hier Kanzleien zu sich auf die Bühne ein, um ihnen Fragen zu aktuellen Themen aus der Branche und Interessen der Studierenden zu stellen.

So haben nicht nur Kanzleien die Möglichkeit, sich mit ihren Standpunkten und ihrer Arbeit dem Publikum vorzustellen. Auch die Studierenden bekommen einen differenzierteren Einblick und Vergleich der unterschiedlichen Arbeitgeber\*innen.

#### JusOFF

Im Rahmen einer Turnierveranstaltung treten Studierende vor einem Publikum gegeneinander an und können ihr Wissen im rechtlichen und wirtschaftsrechtlichen Bereich unter Beweis stellen.

Studierende haben so nicht nur die Möglichkeit, sich gegenüber potenziellen Arbeitgeber\*innen hervorzuheben, sondern bekommen auch die Chance auf ein Stipendium von ÖH WU & Jusfinder als finanzielle Unterstützung für ihr Studium.



#### Schnitzeljagd

Bei diesem interaktiven Programmpunkt lösen die Teilnehmer\*innen Aufgaben im Rahmen einer Schnitzeljagd direkt an den Ständen der Kanzleien, welchen jeweils ein Spiel zugeordnet wird.

Auch hier werden sich Kanzleien und Studierende im spielerischen Rahmen kennenlernen und sich über branchenaktuelle Thematiken austauschen.

#### Teilnehmer\*innen:

- Fellner Wratzfeld & Partner Rechtsanwälte
- CERHA HEMPEL Rechtsanwälte
- Dorda Rechtsanwälte
- Schindler Attorneys
- SCWP Schindhelm Rechtsanwälte
- Höhne, in der Maur & Partner Rechtsanwälte
- Österreichischer Rechtsanwaltskammertag
- etc.



**JOHANNA REINEDAHL**

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
WIRTSCHAFTSREFERENTIN



# EVENT-FEBRUAR

Mit dem Februar hält nicht nur der Frühling schön langsam Einzug, sondern auch das neue Semester steht vor der Tür. Deshalb wollen auch wir wieder mit viel Schwung und tollen Events in das Sommersemester starten. Und eines vorweg, dieses Semester wird eventtechnisch außergewöhnlich gut. Es stehen einige neue Events und Partys auf dem Plan und gekrönt wird dieses Semester wieder mit unserem legendären Cocktailstand und der ÖH-Wahl. Also stay up to date und schau bei unseren Events vorbei.



**PHILIPP SCHÖLLER**  
AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
STV. VORSITZENDER

## FINANCIAL EDUCATION\*

Wo? online

Wann? Montag, 13.02.2023 um 18.00 Uhr

Da die Finanzbildung ein sehr wichtiger Teil der Ausbildung sein sollte, hat die ÖH WU diesen Workshop ins Leben gerufen.

Aktuell sind in Österreich 400 Mrd. € unverzinst veranlagt und führen zu einem jährlichen Wohlstandsverlust von 15–25 Mrd. €. Als Gesellschaft müssen wir uns von Sparer\*innen zu Investor\*innen weiterentwickeln. Der beste Weg dafür ist Financial Education. Deswegen haben wir uns entschieden, jeden Monat an zwei verschiedenen Terminen einen Financial-Education-Schwerpunkt in Form von Webinaren anzubieten.

## FASCHINGSPARTY\*

Wo? ÖH-WU-Lounge, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Wann? Dienstag, 21.02.2023

Du liebst es, dich zu Fasching zu verkleiden, und kannst nicht genug von bunten Partys kriegen? Dann bist du bei unserer Faschingsparty genau richtig!

Du kannst dich nicht nur auf einen Kostümwettbewerb, sondern auch auf narrische Drinks und mehr freuen!

## PUB QUIZ\*

Wo? The Look Bar, Salzgries 17, 1010 Wien

Wann? Mittwoch, 22.02.2023

Wir laden Euch herzlichst zu einem geselligen Abend, der zur Wissensbildung und zum Austausch untereinander führen soll, ein. Zwischen den Spielrunden könnt ihr euch an der Bar mit günstigen Getränken erfrischen und wieder fit für die nächste Runde werden. Für das Gewinner\*innen-Team wird es natürlich einen Preis geben! Nach Spielende möchten wir den Abend mit euch gemeinsam ausklingen lassen und freuen uns auf interessante und lustige Gespräche.

Weiters geht für jeden das erste Bier aufs Haus.

## SEMESTER OPENING PARTY\*

Wo? Pratersauna und Vie I Pee, Waldsteingartenstraße 135, 1020 Wien

Wann? Donnerstag, 09.03.2023 ab 22.00 Uhr

Anlässlich des Semesterstarts legen wir die Pratersauna und das Vie I Pee zusammen. Gemeinsam feiern auf insgesamt vier Floors bis in die Morgenstunden!

Genieße eine mega Party mit Getränke-Specials und jeder Flasche nur zum halben Preis.

## AFTER-STEOP-TALK\*

Wo? TC.0.01

Welthandelsplatz 1, Gebäude TC, 1020 Wien

Wann? Montag, 30.01.2023 ab 14.00 Uhr

Die STEOP ist endlich geschafft, und wie geht es jetzt weiter? Komm bei unserem After-STEOP-Talk vorbei und erfahre mehr über den Rest deines Studiums. Wir zeigen dir die besten Wege durch den CBK und einige Tricks, mit denen du dir dein Studium erleichterst.

## BLUTSPENDEAKTION\*

Wo? Welthandelsplatz 1, TC Hall, 1020 Wien

Wann? 14.03. – 16.03.2023

jeweils 11.00 – 14.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

GIB DEIN BESTES – SPENDE BLUT

Auf dem WU-Campus werden wieder die Ärmel aufgekrem-pelt.

Stelle deine soziale Ader unter Beweis, egal ob du Erstspender\*in bist oder bereits Erfahrung mit der Blutspende hast. Deshalb: An die Venen, fertig, los!



\*Angaben mit Vorbehalt. Für Details schau auf unserer Website unter [oeh-wu.at/events](https://oeh-wu.at/events) vorbei.

# Führungskraft bei Procter & Gamble



Christian Zimlich, unternehmerisch denkend mit nationaler sowie internationaler Erfahrung, erzählt im STEIL-Interview von seiner Tätigkeit als Führungskraft bei P&G.



**STEIL:** Sie übernahmen am 1. Februar 2020 die Leitung des Österreich-Geschäfts von Procter & Gamble, leider setzte Corona kurz darauf ein. Wie ist der Start in den neuen Arbeitsbereich verlaufen?

Christian Zimlich: Aufgrund der Pandemie in der Tat ganz anders als erwartet. Wir mussten uns ja alle von heute auf morgen auf einen völlig veränderten Alltag einstellen. Aber wir haben das Beste aus der Situation gemacht.

**WIR HABEN GEMEINSAM NEUE WEGE BESCHRITTEN, HABEN DAZUGELERNT UND SIND DADURCH LETZTLICH AUCH ALS TEAM STÄRKER ZUSAMMENGEWACHSEN.**

Das hat sich dann in guten Geschäftsergebnissen widerspiegelt.

**Welche Stärken und Kompetenzen zeichnen Sie als Führungskraft aus?**

Mir ist wichtig, dass wir als Team erfolgreich sind. Dazu braucht es ein Arbeitsumfeld, in dem alle sie selbst sein und ihre Stärken einbringen können. Persönlich versuche ich empathisch zu sein und authentisch. Wenn Dinge gemeinsam in die Tat umgesetzt werden, motiviert mich das. Und ein starkes Team hilft mir umgekehrt auch dabei, schnelle und gute Entscheidungen zu treffen.

## **EMPATHISCH SEIN UND AUTHENTISCH.**

**Auf welche beruflichen Erfolge sind Sie seit dem Antritt der neuen Position besonders stolz?**

Wir sind wirtschaftlich gewachsen und wir haben uns als Organisation weiterentwickelt. Im operativen Geschäft sind erfolgreiche Produkt-Launches immer etwas Besonderes, wie zuletzt bei unserer Marke Fairy.

**Gab es in letzter Zeit Herausforderungen, welche Sie überwinden mussten?**

Die Herausforderungen sind wohl für nahezu alle Unternehmen derzeit ähnlich: Die Pandemie ist noch nicht vorbei, der fürchterliche Krieg gegen die Menschen in der Ukraine und die damit verbundenen Unsicherheiten, Inflation und nach wie vor gestörte internationale Lieferketten. Wir setzen dabei alles daran, ein stabiler Partner für unsere Partner\*innen im Handel zu sein, und investieren weiter kraftvoll in Innovation und unsere Marken.

**In einem Großkonzern geht es des Öfteren stressig zu. Wie schaffen Sie es, Ruhe zu bewahren?**

Sport ist für mich ein guter Ausgleich, oftmals auch zusammen mit Kolleginnen und Kollegen.

**BEI P&G LEGEN WIR GRUNDSÄTZLICH GROSSEN WERT AUF ACHTSAMKEIT UND GESUNDHEIT.**

**Wie sieht ein gut gelungener Arbeitstag für Sie aus?**

Das kann ganz unterschiedlich sein. Mir ist wichtig, einen nützlichen Beitrag dazu geleistet zu haben, dass Dinge vorankommen oder sich zum Besseren entwickeln – im Team, im Geschäft oder auch in der Zusammenarbeit mit Partner\*innen. Ich denke, dass geht vielen so: Impact zu haben für etwas Sinnvolles.

**Sie waren bereits in den unterschiedlichsten nationalen und internationalen Führungspositionen tätig. Wie fiel Ihre Entscheidung nun auf Österreich?**

Ich liebe Wien, ich liebe Österreich und die Menschen hier. Ich habe in der Tat in vielen Ländern gearbeitet. Hier fühle ich mich einfach besonders wohl.

**Welcher Markt ist Ihnen bei Ihrem Einsatz an den verschiedensten Orten auf der Welt besonders im Gedächtnis geblieben und warum?**

Das ist eine schwierige Frage. Ich habe viele Länder und Märkte kennengelernt, die mich beeindruckt und sicherlich alle auch in gewisser Weise geprägt haben. Vielleicht am stärksten meine Zeit in Vietnam. Die Aufbruchsstimmung dort, die Offenheit der Menschen, die gesamte Kultur haben mich besonders tief beeindruckt. Dort sind sehr viele Freundschaften entstanden, die bis heute halten.

**Wie verschaffen Sie sich als Manager Respekt?**

Ich denke, vor allem mit Klarheit, Verlässlichkeit und authentischem Verhalten.

**KLARHEIT, VERLÄSSLICHKEIT UND AUTHENTISCHES VERHALTEN.**

**Wie üben Sie Kritik an Ihren Mitarbeiter\*innen aus?**

Unser Arbeitsumfeld bei P&G ist, wie eingangs bereits erwähnt, von Teamgeist und respektvollem Miteinander gekennzeichnet. Wenn etwas gut funktioniert, besprechen wir das ebenso offen wie die Dinge, die vielleicht nicht so gut laufen. Vieles klären wir als Team, manches in Einzelgesprächen.

**OFFEN SEIN FÜR NEUES, IMMER NEUGIERIG BLEIBEN. FREUDE DARAN HABEN, WAS MAN TUT.**

**In Ihrer Berufslaufbahn konnten Sie viele Erfahrungen sammeln. Haben Sie Karrieretipps für unsere Leser\*innen?**

Offen sein für Neues, immer neugierig bleiben. Netzwerke bilden, Ideen entwickeln und dann auch umsetzen. Und vor allem: Freude daran haben, was man tut. Das Letzte ist ganz wichtig.

**Nachhaltigkeit spielt eine immer größer werdende Rolle. Wie engagiert sich P&G im Bereich der Nachhaltigkeit?**

Für uns als Markenhersteller\*innen ist es wichtig, neue Antworten zu finden, um die Gesellschaft und den Planeten für uns als gesunden und lebenswerten Raum zu gestalten. Wir wollen weiterhin Vorreiter sein für nachhaltiges Wachstum und Dekarbonisierung. Unser klares Ziel ist z. B., dass bis 2030 weltweit alle unsere Verpackungen recycelbar sind. Und wenn es um Einsparungen von Energie, Rohstoffen, Wasser und Emissionen geht, drehen wir bei P&G jeden Stein um, damit unsere Produktion bis 2040 Net Zero sein wird.

**Was sind Ihre zukünftigen Ideen bzw. Projekte für P&G?**

Wir wollen gemeinsam mit unseren Partner\*innen im Handel für Kategoriewachstum sorgen, indem wir innovative und besonders leistungsstarke Produkte bieten, die den Alltag der Menschen verbessern. Und wir wollen die starke Stimme unserer Marken nutzen, um gesellschaftlichen Wandel zum Positiven zu fördern. Das gilt für Vielfalt und Chancengleichheit ebenso wie für Solidarität und den Klimaschutz.

**Welche Marken sind derzeit auf nationaler und internationaler Ebene marktführend?**

Marktführer sind wir in Österreich z. B. mit Pampers, Oral B bei den elektrischen Zahnbürsten, Ariel und erstmalig mit P&G Haircare.



**CHRISTIAN ZIMLICH** studierte an der Universität Würzburg-Schweinfurt und startete mit seiner Karriere bei P&G. Er konnte in den unterschiedlichsten nationalen und internationalen Führungspositionen Erfahrungen sammeln. Drei Jahre ist es nun her, dass er die Leitung des österreichischen Geschäfts von P&G übernommen hat.



FÜR EUCH ERKÄMPFT:

- **BIB PRIMÄR FÜR WU-STUDIERENDE**
- **GRÖSSTE ÖH-WU-WINTER-UNI ALLER ZEITEN**
- **BAWISO-REFORM**
- **MAXIMALE QUALITÄT & FAIRNESS**

In kaum einem anderen Semester haben wir dein WU-Studium so nachhaltig verbessert wie im Wintersemester 2022/23. Angefangen bei einer neuen Bib-Regelung, welche die sonst überlastete Bib in der Lernwoche primär für WU-Studierende zugänglich macht, über die größte ÖH-WU-Winter-Uni aller Zeiten, in der du zahlreiche VUEs und Pls schnell hinter dich bringen kannst, bis hin zu der Finalisierung eines unserer größten Projekte, der BaWiSo-Reform. So können wir voller Elan ins Sommersemester starten und auch in diesem für maximale Qualität und Fairness in deinem WU-Studium sorgen!

#### Bib primär für WU-Studierende:

Nachdem in der Novemberlernwoche die Bib komplett überfüllt war, haben uns zahlreiche Studierende mit der Bitte kontaktiert, dass wir etwas dagegen unternehmen müssen. Sofort haben wir mit unserer Recherchearbeit gestartet und konnten erheben, dass zu diesem Zeitpunkt 40 % aller Nutzenden der Bib externe Personen, also keine WU-Studierenden, waren. Für uns kann es nicht sein, dass wir ewig nach einem Lernplatz suchen müssen, um uns auf die Herausforderungen im WU-Studium vorbereiten zu können. Deshalb haben wir unsere Forderung nach der Regelung, dass die Bib zumindest in der Lernwoche primär uns WU-Studierenden zur Verfügung stehen muss, ans Rektorat gestellt. Stolz können wir jetzt verkünden, dass aus unserer Forderung Realität wurde. Seit der Lernwoche im Jänner 2023 wird der Zugang zu den Universitätsbibliotheken \*während der Lernwoche\* zwischen 8 und 16 Uhr nur noch WU Studierenden gewährt.

Von Konstantin Steiner



#### Die größte ÖH-WU-Winter-Uni aller Zeiten:

Nachdem wir im September die größte ÖH-WU-Sommer-Uni aller Zeiten erreicht haben, ist es uns dieses Semester auch gelungen, die größte ÖH-WU-Winter-Uni aufzusetzen. 3.535 LV-Plätze bauen deinem Studium dort den Turbo ein. Für uns ist aber klar, dass ein großes Angebot allein nicht alles ist. Es braucht auch einen Ausbau der WiRe-, WInf- und VWL-Angebote in unseren Studienbeschleunigungsprogrammen. Diese laute Forderung werden wir auch in den kommenden Semestern vorantreiben. Im Moment blockieren an dieser Stelle leider oft die Profs, entweder mit dem Argument, dass der Stoff der speziellen Vorlesung entweder zu umfangreich oder zu schwierig sei, um ihn in dem kurzen Zeitraum einer ÖH-WU-Sommer- oder Winter-Uni zu vermitteln. Wir sehen das anders und finden, dass man uns wenigstens die Chance geben muss, um uns zu beweisen.

#### Finalisierung der BaWiSo-Reform:

Im Wintersemester ist es uns auch gelungen, den größten Studiengang an der WU zu modernisieren. BaWiSo 19 weicht mit den im nächsten Wintersemester kommenden Erstsemestrigen dem Studienplan BaWiSo 23. Wir arbeiten gemeinsam mit den Profs und unseren Kolleg\*innen in der Studienkommission schon seit vielen Semestern an der Reform. In diesem Semester ist es uns gelungen, diese final zu beschließen. Eine komplett überarbeitete STEOP und die Möglichkeit, drei anstatt zwei SBWLs zu absolvieren, werden das WU-Studium im internationalen Vergleich nun noch konkurrenzfähiger machen und der gute Ruf des WiSo-Bachelors ist auch für die nächsten Jahre gesichert. Was für uns, als deine Interessensvertretung, jetzt mehr denn je zählt, ist kompetente Studienberatung der Erstsemestrigen und eine laufende Kontrolle der Lehrenden der neuen Kurse. Klar ist, Qualität und Fairness müssen auch im neuen Bachelor an erster Stelle stehen.

#### Zahlreiche Erfolge in der individuellen Interessensvertretung:

Egal ob Notenspiegelsenkungen bei offensichtlich unfairen Prüfungen, Aufstockungen bei nachgefragten Kursen oder der Einsatz für Studierende, die in Kursen ungleich behandelt wurden: Wir haben wieder einigen Studierenden

das Studium erleichtert. So kam es unter anderem im Kurs Europarecht zu einer Endklausur, bei der Inhalte abgefragt wurden, die weder im Lehrmaterial noch in der Vorlesung behandelt wurden. Wir haben es geschafft, die betroffenen Prüfungspunkte im Notenspiegel den Studierenden zugutekommen zu lassen. Im Kurs Wirtschafts- und Finanzpolitik ist es uns gelungen, einem Studierenden, der ohne Begründung vom Kurs entlassen wurde, wieder ein Teilnehmen zu ermöglichen.

#### Konfrontation von Bildungsminister Polaschek:

Die Teuerung trifft neben vielen anderen Sektoren auch Österreichs Hochschulen. Das Budgetloch, das dadurch an der WU entstanden ist, ist für uns inakzeptabel. Denn bei unserer Bildung spart man nicht. Deshalb haben wir die Kampagne „Her mit dem Budget, Herr Polaschek!“ gestartet und den Bildungsminister zur Vernunft aufgerufen. Auch eine Mailingaktion, an der sich Hunderte WU-Studierende beteiligt haben, hat ihre Wirkung entfaltet. Auch deswegen kann die Universitätenkonferenz, in der auch die WU vertreten ist, im neuen Jahr ihre Verhandlungen mit dem Ministerium fortsetzen.

#### Fazit:

Neben diesen Erfolgen zeichneten sich auch noch einige kleinere Errungenschaften ab. Von der ÖH-WU-Studierendenküche oder einer Pauschalentschuldigung all jener, die es aufgrund des ÖBB-Streiks nicht in die Vorlesung schafften, bis hin zu einem stetigen Einsatz für stabile Prüfungsniveaus. Unser Kampf für mehr Qualität und Fairness in deinem WU-Studium zahlt sich aus und wir werden auch im Sommersemester alles daransetzen, die WU für dich zu verbessern.





# MASTER „SUPPLY CHAIN MANAGEMENT“

## Das Erfolgsrezept?

Der englischsprachige Masterstudiengang „Supply Chain Management“ vermittelt ein grundlegendes Verständnis komplexer Entscheidungsprobleme aus Sicht der beteiligten Entscheidungsträger\*innen (Produktions-, Transport-, Handelsunternehmen). Der Schwerpunkt des Masterprogramms liegt auf der Analyse, Gestaltung, Verwaltung und Nutzung von Lieferketten in der Fertigungs- und Dienstleistungsbranche in kommerziellen und gemeinnützigen Unternehmen.

## Wie komm' ich rein?

Der Masterstudiengang „Supply Chain Management“ setzt einen einschlägigen Bachelorabschluss von mindestens 180 ECTS voraus.

Außerdem muss man entweder

- mindestens 60 ECTS im Bereich „Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre“,
- mindestens 40 ECTS in den Bereichen „Produktionstechnik/Logistiktechnik/Informations- und Kommunikationstechnik“,
- mindestens 40 ECTS in „Informatik“,
- mindestens 40 ECTS in „Mathematik/Statistik“ oder
- mindestens 40 ECTS in „Geographie“ vorweisen können.

Auch ein Englischnachweis (C1) muss erbracht werden.

## Perspektiven

Nach Abschluss des Masterstudiums sind die Studierenden umfassend vertraut mit der Gestaltung und Analyse logistischer Prozesse, der damit verbundenen Informations- und Finanzströme in Lieferketten und Transportnetzwerken im Allgemeinen sowie der Gestaltung von Lieferkettenstrategien, dem Management und der Optimierung globaler Lieferketten und deren Koordination im Besonderen. Dazu gehören die Fähigkeiten zur Lösung komplexer Entscheidungsprobleme im Zusammenhang mit Lieferketten in einer globalisierten Welt durch Anwendung geeigneter Methoden, Techniken und Softwaretools und die Qualität von Lieferkettenprozessen mit geeigneten Performance-Management-Systemen zu messen, bewerten und steuern. International ist dieser Master sehr hoch angesehen, da er in den Rankings auf Platz zwei liegt. Auch für ein anschließendes Doktorat oder PhD ist man bestens gewappnet.

# SBWL „Rechnungslegung und Steuerlehre“

## Worum geht's?

Die SBWL „Rechnungslegung und Steuerlehre“ zielt darauf ab, die Grundkenntnisse der Studierenden in den Bereichen Rechnungswesen und Steuern zu vertiefen. Nach Abschluss der SBWL verfügen die Studierenden über fundierte Kenntnisse, um in der Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung oder in Finanz-, Rechnungswesen-, Revisions- oder Steuerabteilungen von Unternehmen tätig zu sein. Neben den theoretischen Kursen gibt es viel Zusammenarbeit mit Praxispartner\*innen wie Deloitte, EY, PWC oder BDO.

## Wie komm' ich rein?

In der Spezialisierung „Rechnungslegung und Steuerlehre“ gibt es 120 Plätze. Für die Zulassung zur SBWL gibt es zwei Möglichkeiten: Eine Möglichkeit ist der AMC-I- und -II-Notendurchschnitt. Studierende mit einem Notendurchschnitt von weniger als 1,5 werden sehr wahrscheinlich ohne Aufnahmeprüfung aufgenommen. Diese Grenze kann jedoch auch strenger formuliert werden. Die zweite Möglichkeit ist ein Eingangstest. Er besteht aus zwei Teilen (Rechnungswesen und Steuern) und man wird anschließend nach der Gesamtpunktzahl gerankt.

## Empfohlener Studienaufbau:

1. Semester
  - Kurs I – Grundzüge der Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung
  - Kurs III – Investition, Finanzierung, Steuern
2. Semester
  - Kurs II – Unternehmensberichterstattung nach UGB und IFRS
  - Kurs IV – Steuerbilanzen und Bilanzpolitik
  - Kurs V – Jahresabschlussprüfung

## Erfahrungsbericht

„Mir hat AMC sehr gut gefallen, daher habe ich mich für diese Spezialisierung entschieden. Es kommt auch viel Steuerrecht in der SBWL vor – die Kombination von Zahlen und Recht gefällt mir besonders gut. Der letzte Kurs ist ziemlich schwer, da die Themen von allen fünf Kursen zur Modulprüfung kommen. Dafür kann man aber in Kurs III, IV und V Pluspunkte für die Modulprüfung sammeln – es ist also auf jeden Fall machbar! Vor allem wenn man in der Wirtschaftsprüfung oder Steuerberatung arbeiten möchte, ist die SBWL ‚Rechnungslegung und Steuerlehre‘ eine super Voraussetzung.“

The screenshot shows a WhatsApp chat interface. At the top, the contact is identified as 'ao. Univ.-Prof. Dr. Andreas Novy', 'Institutsvorstand des Institute for Multilevel Governance and Development am Department Sozioökonomie'. The chat is dated 'Heute'. The messages are as follows:

- Student: 'Beschreiben Sie sich in Emoticons:' (18:00)
- Prof. Novy: '🍵👋🏀' (18:02)
- Student: 'Was würden Sie am WU-Studium gerne verändern?' (18:03)
- Prof. Novy: 'Wir haben gerade was verändert: Ab dem nächsten Jahr gibt es einen neuen Studienzweig im Bachelor, der „Wirtschaft – Umwelt – Politik“ heißt.' (18:05)
- Student: 'Was läuft an der WU besser/schlechter als an anderen Universitäten?' (18:05)
- Prof. Novy: 'Die WU ist ausgezeichnet organisiert, was Arbeiten, Lehren und Forschen einfacher macht. Was manchmal fehlt, ist das Bewusstsein, dass wir denjenigen zu Dank verpflichtet sind, die uns finanzieren. Dazu gehören auch Nicht-Akademiker\*innen.' (18:06)
- Student: 'Warum sind Sie Vortragender geworden und an die WU gekommen?' (18:07)
- Prof. Novy: 'Ich habe das Privileg, fürs Denken bezahlt zu werden. Und die WU ist in Österreich vermutlich der beste Ort, Wirtschaft zu erforschen und neue Lehrmethoden auszuprobieren.' (18:08)
- Student: 'Wo gibt es den besten Kaffee am Campus?' (18:12)
- Prof. Novy: 'Library Café.' (18:13)
- Student: 'Was haben Sie während Ihres Studiums fürs Leben gelernt?' (18:14)
- Prof. Novy: 'Als ich Volkswirtschaft studierte, gab es einen größeren Pluralismus an Theorien; es gab Kurse zur Geschichte ökonomischen Denkens. Das hat mir geholfen, die Breite der Wirtschaftswissenschaften schätzen zu lernen.' (18:15)
- Student: 'Was haben Sie als Letztes zum ersten Mal gemacht?' (18:17)
- Prof. Novy: 'Emoticons aussuchen.' (18:25)
- Student: 'Was ist das Nervigste an Studierenden?' (18:19)
- Prof. Novy: 'Wenn sie nur an Noten interessiert sind.' (18:08)
- Student: 'Was macht für Sie eine gute Vorlesung aus?' (18:22)
- Prof. Novy: 'Eine gute Lehrveranstaltung lebt von spannenden Inhalten. Gleichzeitig muss sie das Interesse der Studierenden wecken. Gelingen ist die Vorlesung, wenn sie Lehrenden und Studierenden Spaß macht.' (18:25)
- Student: 'Das sollte jede\*r WU-Studierende\*r gelesen haben:' (18:24)
- Prof. Novy: 'Karl Polanyis „Die Große Transformation“ und Friedrich Hayeks „Weg zur Knechtschaft“.' (18:25)



# WU-CHECK



Von Sandra Reichholf

## FAMILIENBEIHILFE: ERHÖHUNG DER ALTERSGRENZE AUFGRUND VON CORONA

Im Sommersemester 2020 brach die Corona-Pandemie aus. In Reaktion auf die Auswirkungen der Pandemie auf Studierende wurden eine Reihe von Regelungen erlassen, die einen (teilweisen) Ausgleich der Folgen der Pandemie für Studierende bewirken sollten. Nachfolgend eine Übersicht über die Corona-bezogenen Regelungen:

- **Studienbeihilfe:** Covid-19-Studienförderungsverordnung (kurz: C-StudFV)
- **Familienbeihilfe:** Artikel 2 des 6. Covid-19-Gesetzes (Novelle des Familienlastenausgleichsgesetzes – kurz: FLAG)
- **Universitätsbereich:** Covid-19-Universitäts- und Hochschulverordnung (kurz: C-UHV)
- **Fachhochschulbereich:** Covid-19-Fachhochschulverordnung (C-FHV)

Im Zusammenhang mit der Familienbeihilfe ergaben sich aus der am 1.3.2020 in Kraft getretenen Novellierung des FLAG eine Begünstigung hinsichtlich der Anspruchsdauer innerhalb eines Studiums sowie hinsichtlich der Altersgrenze. In beiden Fällen kann sich der Anspruch auf Familienbeihilfe um ein weiteres Semester verlängern.

Die Begünstigungen kommen für all jene Studierende infrage, die im März 2020 ein Studium betrieben haben und zu diesem Zeitpunkt noch nicht die Altersgrenze für den Bezug der Familienbeihilfe (vollendetes 24./25. Lebensjahr) überschritten haben.

An sich sollten die Begünstigungen von Amts wegen (automatisch) durch die jeweils zuständige Dienststelle des Finanzamtes Österreich wahrgenommen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, kann ein Antrag auf Gewährung der Familienbeihilfe (mittels Beih100) auch bis zu 5 Jahre rückwirkend gestellt werden. Gemeinsam mit diesem Antrag empfiehlt sich ein Hinweis auf eine coronabedingte Verlängerung aufgrund von § 2 Abs 9 lit b FLAG.

LUKAS JAROS

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
SOZIALREFERENT ÖH WU



Das Referat für Soziales hilft dir bei finanziellen und rechtlichen Problemen und Fragen. Schreib uns dein Anliegen oder deine Frage(n) an [soziales@oeh-wu.at](mailto:soziales@oeh-wu.at) oder komm in unserer Referatsstunde persönlich vorbei!

In der Beratungspraxis hat sich gezeigt, dass hinsichtlich der Erhöhung der Altersgrenze v. a. dann Probleme auftreten können, wenn im SS 2020 ein Bachelorstudium betrieben wurde und die Altersgrenze dann erst in einem daran anschließenden Masterstudium erreicht wurde.

Unserer Ansicht nach hängt die Erhöhung der Altersgrenze aber nicht davon ab, ob nach wie vor dasselbe Studium wie im SS 2020 betrieben wurde. Der Gesetzeswortlaut „Bei einem [...] begonnenem Studium“ ist – aus unserer Sicht – in diesem Kontext konsequenterweise im Sinne von „bei Vorliegen eines“ zu verstehen. Unserem Verständnis nach wollte der\*die Gesetzgeber\*in damit gewährleisten, dass jede\*m Studierende\*n im Lauf der Studienzzeit – unabhängig davon, in welchem Stadium sich gerade befunden wurde – kein Nachteil aus der Corona-Pandemie entsteht.

Kontrolliert also alle eure Bescheide/Mitteilungen über den Anspruch auf Familienbeihilfe und kommt bei Fragen ins Sozialreferat der ÖH WU bzw. schreibt ein Mail an [soziales@oeh-wu.at](mailto:soziales@oeh-wu.at) (cc [sandra.reichholf@oeh-wu.at](mailto:sandra.reichholf@oeh-wu.at)). Wir beraten euch gerne und helfen euch nötigenfalls, eure Rechte durchzusetzen.

Alle Informationen basieren auf:

6. Covid-19-Gesetz

Einführungsinformation des Bundesministeriums für Arbeit, Familie und Jugend, Verlängerung des Anspruchs auf Familienbeihilfe bei einer Berufsausbildung/eines Studiums infolge der Covid-19-Krise, Stand 1.7.2020

Mit dem neuen Jahr haben sich auch einige für Studierende wichtige Zahlen geändert. Besonders relevant sind hier die Geringfügigkeitsgrenze, die Selbstversicherung in jeder Form und die Studienbeihilfe.

Hallo liebes ÖH-Team!

Meine Freund\*innen reden die ganze Zeit von der Anmeldefrist für die SBWLs, welche bald beginnt. Ich würde auch gern mit meiner 1. SBWL beginnen – geht das schon? Und wie läuft der Bewerbungsprozess ab?

Liebe Grüße  
Max

Lieber Max!

Eine SBWL (Spezielle Betriebswirtschaftslehre) kann als eine Spezialisierung im Bachelorstudium verstanden werden. Dadurch kannst du deinen Interessen nachgehen und eine fachliche Vertiefung vornehmen. An der WU gibt es eine breite Auswahl an Spezialisierungen – da ist für jede\*n was dabei! Die deutsch- und englischsprachigen SBWLs bestehen meist aus fünf Kursen und sind oft auf zwei Semester ausgelegt.

Deine Freund\*innen liegen richtig, das Aufnahmeverfahren ist Anfang Februar!

In WIRE kannst du dich, wenn du dich das erste Mal bewirbst, für zwei SBWLs bewerben – in WISO und BBE für vier. Grund dafür ist, dass du in WIRE-Spezialisierungen im Ausmaß von 20 ECTS (entspricht meist einer SBWL) und in WISO und BBE SBWLs im Ausmaß von 40 ECTS (entspricht meist zwei SBWLs) absolvieren musst. Im Studienzweig „Volkswirtschaft und Sozioökonomie“ musst du keine Spezialisierung, dafür aber Spezialisierungsgebiete besuchen.

Um dich bewerben zu können, musst du in WIRE alle Kurse aus den Fächern BWL bzw. Mathematik und auch Statistik positiv abgeschlossen haben. In WISO sind mindestens 27 ECTS aus dem CBK, davon aber auf jeden Fall AMC 1, AMC 2, BIS, WPR 1 und Statistik für eine gültige Anmeldung notwendig. Auch in BBE kann man sich durch die für die Bewerbung benötigte Anzahl an ECTS erst im dritten Semester bewerben.

Der genaue Bewerbungsprozess ist von Spezialisierung zu Spezialisierung ganz unterschiedlich. Die Platzvergabe kann folglich etwa aus einem Einstiegstest, einem Motivationsschreiben, einer Aufgabenstellung oder dem Notendurchschnitt bzw. den Noten aus gewissen Lehrveranstaltungen bestehen. Manche SBWLs machen auch von dem First-Come-First-Served-Prinzip Gebrauch.

Am besten informierst du dich mal online über das vielfältige Angebot an Spezialisierungen der WU!

Viel Glück und liebe Grüße  
dein WU-Check-Team

# WU+

# Bürger\*innen



VALERIA LEDERMAIER

AKTIONSGEMEINSCHAFT WU  
REFERENTIN FÜR BILDUNGSPOLITIK

Wir lösen deine Probleme im Studium. Hast du Schwierigkeiten mit Professor\*innen, Instituten oder der Anrechnungsstelle? Wo brauchst du Unterstützung? Schreib uns mit deinem Anliegen an: [wucheck@oeh-wu.at](mailto:wucheck@oeh-wu.at).





# HOW TO HAVE A FUN NIGHT IN



Obwohl viele WU-Studierende diesen Februar Kurse in der Winter-Uni belegen, gönnen sich die einen oder anderen gewiss eine Auszeit vom Uni-Alltag in den wohlverdienten Semesterferien. Folglich ergibt sich die Möglichkeit, mit Freundinnen und Freunden ausführlich lustige Stunden gemeinsam zu verbringen. Hat man sich einmal auf ein Datum und eine Zeit geeinigt, kommt oft folgende Frage ins Spiel: Was wollen wir überhaupt unternehmen? Manchmal klingt zusammensitzen und reden einfach öde. Bevor ihr ratlos darüber grübelt, welche Aktivitäten den Abend am besten füllen, sind hier einige Inspirationen für euch:

## FAVOURITE DRINKS NIGHT

Bei diesem flüssigen Abendprogramm treffen verschiedenste Geschmäcker aufeinander. Für eine gelungene Favourite Drinks oder Cocktail Night sollten am besten zwischen drei und sechs Personen teilnehmen. Alle teilnehmenden Getränkelielhaber\*innen treffen sich mit mitgebrachten Zutaten ihrer Lieblingsdrinks und bereiten diese im Laufe des Abends für alle zu. Das Lustige daran ist, dass alle ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. Auch neue Kreationen können ausprobiert werden. In einer vorab bestimmten Reihenfolge werden die Drinks, ob mit oder ohne Alkohol, zubereitet und im Anschluss präsentiert und von allen verkostet. Wer die Cocktail Night spannender gestalten will, kann sie in einen Cocktail Contest verwandeln. Anhand eines erstellten und ausgedruckten Bewertungsrasters mit Kategorien wie beispielsweise Geschmack, Ausgewogenheit, Kreativität oder Aussehen können die Drinks miteinander verglichen werden. Danach kann man ein Ranking mit abschließender Siegerehrung veranstalten, bei der der ultimative Cocktail King oder die ultimative Cocktail Queen auserkoren werden kann.

## FREUNDSCHAFTLICHES CANDLELIGH-DINNER

Egal ob single oder vergeben – um Freundschaften zu festigen, sollte man sich füreinander auch mal exklusiv Zeit nehmen. Bei einer Date Night unter Freund\*innen geht es ganz darum, ein offenes Ohr zu haben, schöne Erinnerungen neu aufzuwärmen und sich füreinander etwas Mühe zu machen. Das funktioniert, indem man sich entweder aufbrezelt und schick essen geht oder ein Dinner gemeinsam herrichtet. Umrahmen kann man den Abend dann mit der Lieblingsmusik, feinen Drinks oder, wer es romantisch haben will, mit Kerzenlicht.

## CLICHÉ BINGO

Wenn das Wetter einmal nicht zum Rausgehen einlädt oder man den Abend einfach gemütlich gemeinsam mit einem Film ausklingen lassen möchte, darf der Spaß nicht fehlen. Auch bereits gesehene Filme kann man

mit einem begleitenden Bingospiel noch einmal aus einer anderen Perspektive betrachten. Beim Cliché- oder auch Bullshit-Bingo geht es darum, wie beim klassischen Bingo auf einer Bingokarte Felder anzukreuzen, solange bis die Kreuze eine waagrechte, senkrechte oder diagonale Reihe bilden. Wer eine solche Kombi erzielt hat, muss „Bingo“ sagen und hat gewonnen. Der entscheidende Unterschied zu normalem Bingo ist jedoch, dass die Felder mit Beschreibungen von Filmszenen gefüllt sind (z. B. Explosion, dramatische Trennung, Rückblende in die Kindheit). Verschiedene Karten gibt es online als gratis Download ([myfreebingocards.com/movies](https://myfreebingocards.com/movies)). Diese sind meistens passend für ganze Genres, wie Action, Horror oder Romcom. Motivierte Filmfans können die Bingokarten auch auf einem 5x5-Raster selbst erstellen.

### Nützliche Links:

Online Action Movie Cliché Bingo Cards, kann man am Smartphone ankreuzen:

[buzzwordbingogame.com/cards/action\\_movie\\_cliche/](https://buzzwordbingogame.com/cards/action_movie_cliche/)

Bingo Card Generator und fertige Vorlagen:

[bingobaker.com/](https://bingobaker.com/)

## POWERPOINT NIGHT

Eine Powerpoint Night ist eine der lustigsten Beschäftigungen mit Freund\*innen, die es gibt. Wer diesen viral gegangenen Trend noch nicht ausprobiert hat, sollte ihm eine Chance geben. Obwohl die Vorbereitungen ein wenig Zeit in Anspruch nehmen, sind sie es definitiv wert. Für den\*die Gastgeber\*in ist eigentlich nur wichtig, dass alle Teilnehmer\*innen ihre Powerpoint-Präsentationen auch herzeigen können, entweder auf einem Fernsehbildschirm, auf einem Laptop am Tisch oder auf eine Leinwand projiziert. Nachdem sich auf ein humorvolles Powerpoint-Thema geeinigt wurde, sollte jede\*r eine kleine Präsentation vorbereiten. Man kann sich entweder auf ein grobes Thema fixieren oder jede\*r sucht sich bunt irgendein Thema aus. Damit das ganze Event nicht zu langwierig wird, sollten die Präsentationen erfahrungsgemäß nicht länger als fünf bis sieben Folien sein. Bei der Themenauswahl sind der Kreativität absolut keine Grenzen gesetzt. Je absurder das Thema



ist, desto lustiger sind meistens nachher die Ergebnisse. Wer nicht so lange über ein Thema nachdenken möchte, kann sich entweder hier oder auch auf Social Media inspirieren lassen.

Außergewöhnliche Themenvorschläge für eure Powerpoint Night:

- Wenn die anwesenden Gäste Autos wären, welches Modell wären sie und warum?
- Was waren die verrücktesten Dinge, die ich je gemacht habe?
- Lustige Verschwörungstheorien vorstellen
- Wer würde wie während einer Apokalypse verenden und warum?
- Eigene Film- oder Serienbewertungen
- Unpopular Opinions
- „Starter Packs“ der Anwesenden

Wenn Leinwand und Beamer schon aufgebaut sind ...

Kann man alternativ auch eine Fotoshow veranstalten: Am besten nach den Ferien oder im Anschluss an einen gemeinsamen Trip ist es immer besonders lustig, die festgehaltenen Momente Revue passieren zu lassen. Damit so ein Programm nicht zu langatmig wird, ist es

empfehlenswert, die Dauer der Präsentationen oder die Anzahl der Fotos auf eine gewisse Anzahl zu reduzieren. Beispielsweise könnten so alle ihre Top-10-Urlaubsfotos mit passenden Stories herzeigen.

### BIER-/WEIN-TASTING ZU HAUSE

Für Studierende ist Bier oder Wein oft nur Mittel zum Zweck. Daher sollte man sich mit den üblichen Partyfreund\*innen einmal Zeit nehmen und die breit gefächerte Geschmackvielfalt von Bier und Wein bewusst versuchen wahrzunehmen. Auch wenn keine\*r in der Runde Winzer\*in oder Bier-Connaisseur ist und man auch keinen engagieren möchte, kann das Event trotzdem erfolgreich stattfinden. Jede eingeladene Person nimmt ein oder zwei Sorten Bier oder Wein mit und informiert sich selbstständig über Aroma und Geschmack. Es gibt online viele nützliche Quellen. Das angeeignete Wissen wird am Abend dann mit allen geteilt und bewertet. Wer in den Ferien viel Zeit hat, kann beispielsweise kleine Flyer für alle basteln.

Auch wenn die selbst recherchierten Infos nicht hundertprozentig zuverlässig sind – für Spaß und Unterhaltung ist gesorgt.

### TAPAS-WETTBEWERB

Tapas sind kleine Appetithäppchen, welche typischerweise zu Wein oder zu Bier gereicht werden. Ursprünglich stammen die kleinen Snacks aus Spanien, aber mittlerweile findet man in jeder größeren Stadt Tapas-Bars. Da es Tapas inzwischen in vielen Kulturen gibt, existieren online unzählige Rezepte unterschiedlicher Herkunft. Da die Portionen meist klein sind, bedarf es praktischerweise wenig Vorbereitungsaufwand. Auch die Zubereitung dauert in der Regel nicht länger als 15 bis maximal 60 Minuten. Daher eignen sich Tapas ideal dafür, das Kochtalent im Freund\*innenkreis unter Beweis zu stellen. Veranstaltet man tatsächlich einen Wettbewerb, sollte man am besten wieder ein einheitliches Bewertungsraster zur Hilfe nehmen.

Tipp: Wer die mediterrane Küche nicht zu seinen Favoriten zählt, kann auch Sushi oder Minipizzen als kleine Häppchen servieren.

### KRIMIDINNER

Ein Krimidinner ist eine abendfüllende Beschäftigung, bei der in etwa vier bis zehn Personen mitmachen können. Es geht darum, einen Mordfall gemeinsam interaktiv zu lösen. Jede\*r Mitspieler\*in bekommt meist vorab eine Rolle zugewiesen und gemeinsam wird herausgefunden, wer in der Runde der\*die Täter\*in ist. Wie der Name schon sagt, werden während des Rätsels entweder ein Abendessen oder auch einfache Snacks gereicht. Für den Host fallen bei einem Krimidinner ein paar Extraschritte an: Dieser sollte alle nötigen Vorbereitungen für das Spiel treffen. Für das Rätseln selbst braucht man ein Krimidinner-Set – von diesen gibt es Hunderte online zu kaufen (ca. 20 Euro). In diesen Sets ist eine Anleitung enthalten, in der der Spielablauf erklärt wird. Manche Krimidinner-Sets stellen sogar eine Menüfolge mit Rezepten und Timing-Vorschlägen bereit. Manchmal sind auch Namensschilder oder Begleit-CDs enthalten. Je nachdem, wie viel Aufwand der\*die Gastgeber\*in betreiben möchte, kann man bereits vorab Einladungen mit den Rollenverteilungen versenden. So können sich die Teilnehmenden auch entsprechend ihrer Rollen verkleiden.

### SPIELEABEND

Der Klassiker unter den Abendbeschäftigungen mit Familie, Bekannten oder Freund\*innen ist der klassische Spieleabend. Je nach Vorlieben, verfügbarer Zeit und Budget gibt es viele Spiele, auf die die Wahl dann fallen kann. Das Angebot an neuen und innovativen Brett- und Kartenspielen, welche monatlich auf den Markt kommen, ist zwar verlockend, aber kann auch überfordernd sein. Daher ist es, vor allem bei größeren Gruppen, die beste Möglichkeit, auf altbekannte Klassiker zurückzugreifen. Wer noch Ideen für die nächste Game Night sucht, findet hier eine kleine Ansammlung an unterschiedlichen Spielen:

**Ungeschlagene Klassiker:** Stadt-Land-Fluss, Activity, Tabu, Scharade, Scrabble, Mensch ärgere dich nicht, Fang-den-Hut, Poker

**Quiz:** Trivial Pursuit, Smart10

Strategie (dauern meistens etwas länger): Die Siedler von Catan, Risiko, Monopoly, Alhambra, Phase 10, Scotland Yard

**Kurz und dynamisch:** Uno, Ligretto, Dobble, Dodelido, Tick-Tack-Bumm, Jenga, Twister

**Kartenspiele:** Wizard, Skip-Bo, Exploding Kittens, Cards Against Humanity, What do you Meme?

**Auch für zwei Spieler geeignet:** 4 gewinnt, Uno, Mühle, Schach, Backgammon, Rummikub, Slotter





# — DAS WAR DER WU-BALL



Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war es am 14. Jänner 2023 endlich wieder so weit: Über 3500 Gäste feierten und tanzten am WU-Ball in der Wiener Hofburg – unter ihnen zahlreiche Größen aus Wirtschaft und Politik sowie einige Professorinnen und Professoren. Mit über zwei Dritteln Studierenden ist er der größte – und wahrscheinlich auch beliebteste – Studierendenball Österreichs.





# DREIUNDZWANZIG

ZWEITAUSENDE



2023



Wir bedanken uns bei den Partnern und Unterstützern für ihr studierendenfreundliches Engagement im Rahmen des WU-Balls 2023:

AXE

N26

RALPH LAUREN FRAGRANCES

pwc

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

HOLZKERN

HORVÁTH

WKO WIEN WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN

EY Building a better working world

illwerke vkw

Die Presse

Almdudler

Prinzen Rolle

Mondial

dyson

Der WU-Ball 2023 bedankt sich für das Sponsoring der Tombola bei folgenden Unterstützern:

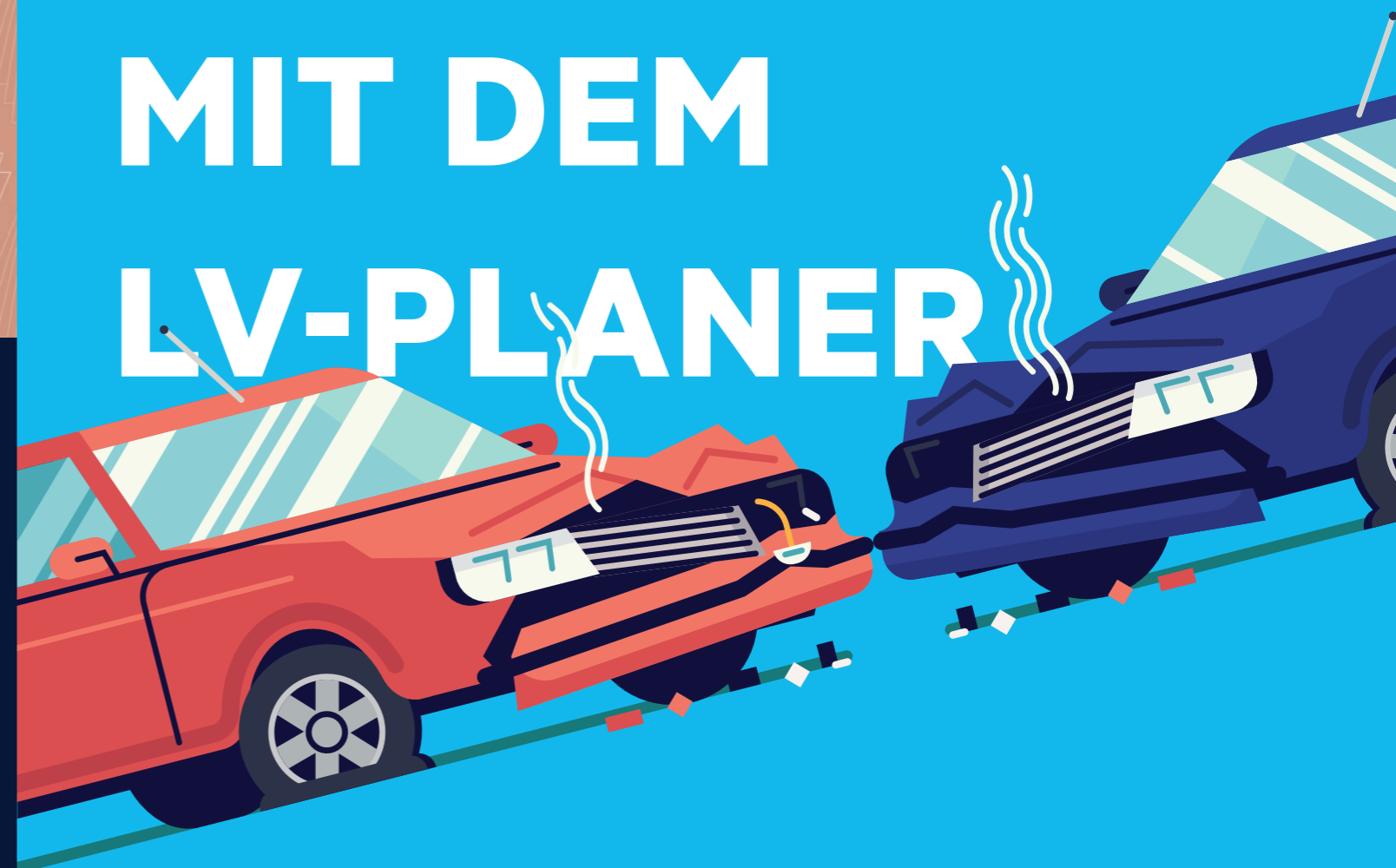
25h Hotel  
Adamah Bio  
Akzent  
Albertina  
Bona  
Café Landtmann  
Cafe Restaurant Prückel  
Cafe Sperl  
CAJOY Jewellery  
Cargo Partner  
Cinema Paradiso  
DPD  
druckster  
EasyTherm  
Fahrtraum  
Falstaff  
Finn  
FK Wien Klubservice  
Folio Verlag  
Fossil  
Frankstahl  
Frey Wille

Gourmet  
Großes Schutzhause Rosental  
Habibi & Hawara  
Haus der Musik  
Hotel Payerbach  
John Harris  
Kapuzinergruft  
K-Businesscom  
Kelag  
Kellner & Kunz AG  
Kitesurfing  
Komödie am Kai  
Konditorei Taschner Siegraben  
KÖÖ  
Kugeltanz  
KULISSE  
Kunstforum Bank Austria  
Kunstmeile Krems  
Kwizda Kosmetik  
Kwizda Pharma  
Lederleitner

Leo Hillinger  
Leopold Museum  
Library Cafe  
Linde  
Linhart und Greis  
Linz AG  
LISEC Holding GmbH  
L'Osteria  
MAC Cosmetics  
MAK  
Manz  
Mazda  
Montana Tech Components  
MuTh  
Mythos Mozart  
NENI  
Österreichische Fußball-Bundesliga  
Palfinger  
Piatnik  
Pygmalion  
Qbo Essential  
Raimund Theater  
Rosenbauer  
Rudolf Vienna

Saloon Donauzentrum  
SC Hakoah Wien  
Schauspielhaus  
Seibersdorfer  
Spar Markt Taschner Siegraben  
Stadtgemeinde Berndorf  
Stadtsaal  
Ströck  
Styria Media  
Technisches Museum Wien  
Theater in der Josefstadt  
Therme St. Martins  
Tiergarten Schönbrunn  
Timebite  
Time Busters  
Trześniewski Wien  
Tschocherl  
USI  
Ventocom  
Vienna Capitals  
Vienna's English Theatre  
Eisverein  
Wiener Konzerthaus

# ORGANISIERE DEIN SEMESTER MIT DEM LV-PLANNER



... und hast nie wieder Terminkollisionen von verschiedenen Kursen!

# START-UP TALK: MARKETING: WIE START-UPS VON DER DIGITALISIERUNG PROFITIEREN KÖNNEN

Bei der Unternehmensgründung kommt es auf viele verschiedene Faktoren an. Besonders die Produktentwicklung oder Finanzierung stehen dabei meist im Vordergrund. Ein wichtiger Punkt wird bei der Unternehmensgründung jedoch oft vergessen: das Marketing. Denn schließlich ist es egal, wie gut das eigene Produkt ist, wenn niemand davon erfährt.

## Neue Technologien, neue Chancen

Es ist unbestreitbar, dass sich durch die Digitalisierung auch die Welt des Marketings grundlegend verändert hat. So sind die Zeiten schon lange vorbei, in denen man nur durch Radio, TV oder Plakate Aufmerksamkeit erzeugen konnte. Zudem ist auch anzumerken, dass man auf diesen Wegen kaum mehr jüngere Zielgruppen erreichen kann. Daher ist die Nutzung von Werbung im Internet mittlerweile ein essenzieller Bestandteil jeder Werbestrategie.

## Viel Reichweite durch eine gute Idee

Social-Media-Marketing ist dabei zunehmend wichtig für junge Start-ups. Dies liegt daran, dass man hier mit einer guten Idee und geringem Ressourceneinsatz eine gigantische Reichweite erzielen kann. Denn besonders wenn bestehende Kund\*innen freiwillig ihre Erfahrungen auf Bewertungsseiten, Blogs oder ihren eigenen Social-Media-Seiten teilen, kann große Aufmerksamkeit generiert werden. Auch die Relevanz von aktuellen Trends sollte dabei nie außer Acht gelassen werden, da insbesondere junge Start-ups von ihnen profitieren.

## Direkter Kontakt mit Kund\*innen

Außerdem ermöglicht das Internet einen einfachen und direkten Kontakt mit Kund\*innen. Statt Lob oder Kritik über eine\*n Verkäufer\*in nur durch Hörensagen zu erfahren, kann man jetzt schneller und effektiver auf Feedback über soziale Medien zurückgreifen.

Doch sollte man auch vorsichtig mit diesen Möglichkeiten umgehen. Schließlich ist das Internet keine Einbahnstraße und negative Kommentare können verheerende Folgen haben. Denn genauso schnell, wie Trends einem Produkt zum Aufstieg verhelfen können, kann es auch durch öffentliche Kritik ins Aus befördert werden. Schlussendlich sollte man in jeder Marketingstrategie alle Risiken abwägen und sich der potenziellen Gefahren bewusst sein.

## Die Bedeutung von Algorithmen

Wichtig anzumerken ist auch, dass Werbung im digitalen Raum sehr leicht an den\*die individuelle\*n Empfänger\*in angepasst werden kann. Durch moderne Algorithmen ist es somit möglich, sich direkt an eine Zielgruppe zu wenden, die Interesse am eigenen Produkt haben könnte. Dabei können Start-ups relevante Käufer\*innenschichten leichter ansprechen als jemals zuvor. Zudem können Kund\*innendaten aus diesen Zielgruppen entscheidende Werkzeuge in der Weiterentwicklung bestehender Produkte sein. Durch die Messung und Analyse von Interaktionen mit der jeweiligen Werbekampagne lässt sich beispielsweise die Relevanz von Produkten und die Effektivität der Werbung ermitteln und optimieren.

Kurz zusammengefasst ist die Digitalisierung des Marketings von Start-ups ein wichtiges Werkzeug, dessen Bedeutung in Zukunft noch zunehmen wird. Dies sollte allen Entrepreneur\*innen bewusst sein, um von dessen Vorteilen besonders effizient zu profitieren.

# WU-MARKETING CLUB

## Worum handelt es sich beim „WU-Marketing Club“?

Wir sind ein Studierendenclub für marketinginteressierte Studierende. Wir veranstalten Workshops und Events mit Unternehmen und bringen so wertvolle Praxiseinblicke ergänzend zum Studium zu euch!

## Was macht ihr genau?

Bei den Events habt ihr die Möglichkeit, für spannende Unternehmen marketingrelevante Aufgabenstellungen (Case Studies) zu lösen, diese dann vor den jeweiligen Vertretern des Unternehmens zu pitchen und im Anschluss auch zu networken.

## Was sind eure zukünftigen Ziele?

Wir konnten bereits einige sehr spannende Praktika vermitteln und möchten darauf auch gerne vermehrt unseren Fokus legen, um unseren Mitgliedern noch mehr bieten zu können! Auch sind wir immer auf der Suche nach neuen Kooperationspartner\*innen, um regelmäßig Abwechslung für unsere Mitglieder zu schaffen.

## Wer steckt hinter dem WU-Marketing Club?

Wir sind ein Club von Studierenden für Studierende und organisieren alle freiwillig und ehrenamtlich diesen Club zusammen. Ihr könnt gerne mehr auf unserer Webseite [www.wu-marketingclub.at](http://www.wu-marketingclub.at) über unser Team erfahren!



## Was treibt euch an?

Viele von uns waren selbst zuerst Mitglieder im WU-Marketing Club, bevor sie ins Organisationsteam aufgenommen wurden, und konnten daher selbst erfahren, wie wertvoll es ist, praxisnahe Einblicke zu sammeln und mit Unternehmen direkt in Kontakt zu treten.

## Wie kann man sich in diesem Club engagieren?

Wir suchen ab sofort wieder Mitglieder für das Sommersemester 2023! Es erwarten dich viele spannende Business Events, bei denen du Einblick in international und national erfolgreiche Unternehmen bekommst, gemeinsam mit deinen Teamkolleg\*innen an spannenden und interessanten Themen arbeitest und so deine Marketing Skills kontinuierlich ausbauen und verbessern kannst.

Aber auch das Soziale wird bei uns nicht außer Acht gelassen. Du hast die Möglichkeit, bei unseren regelmäßigen Social Events Mitglieder mit den gleichen Interessen kennenzulernen!



Hier berichten jeden Monat ein Outgoing- und ein Incoming-Studierender der WU über ihre verrückten Erlebnisse im fremden Land, die Unterschiede zur WU und warum du ausgerechnet in dieser Stadt ein Auslandssemester machen solltest.

  
**MILANO**

**Magdalena Möslinger-Gehmayr**  
**Università Commerciale Luigi Bocconi**

**Warum Bocconi University?**

Italien hat mich schon immer gereizt – das Essen, die Kunst, die Kultur. Wieso also nicht dort studieren, wo andere Urlaub machen? Die Bocconi genießt darüber hinaus einen ausgezeichneten Ruf und legt starken Wert auf Internationalität und den Diskurs zwischen Studierenden, Lehrenden und Unternehmen. Das zeigt sich unter anderem im Angebot an In-Company Trainings im In- und Ausland, den zahlreichen Student Associations und Vorträgen hochkarätiger Wirtschaftspersonlichkeiten. Wer mehr über Fashion Business und die Luxusbranche lernen möchte, ist an der Bocconi definitiv am richtigen Ort und profitiert von einem breiten Kursspektrum und Firsthand Insights der Guest Speakers.

**Das Studentenleben im Vergleich**

Obwohl Kaffee und Pizza günstiger sind, ist das Mailänder Studentenleben allgemein teurer als in Wien. Vor allem die Wohnungsmiete ist hoch und die Suche nach einer passenden Unterkunft kann nervenaufreibend sein. Die öffentliche Anbindung an die Uni ist zwar grundsätzlich gut, dennoch ist es aufgrund der regelmäßigen Streiks der Verkehrsbetreiber ratsam, eine Wohnung in Bocconi-Nähe zu suchen.

An der Bocconi haben Studierende die Möglichkeit, zu Beginn des Semesters zwischen Attending-Student oder Non-Attending-Student zu wählen. Als Attending-Student besteht Anwesenheitspflicht, allerdings können bereits im Rahmen von z. B. Gruppenarbeiten oder Mitarbeit Teilleistungen erbracht werden. Non-Attending Students treten hingegen ausschließlich zur Prüfung am Ende des Semesters an, die den gesamten Kursstoff umfasst. Um den vollen Auslandsspirit zu sammeln, würde ich aber empfehlen, die Vorlesungen zu besuchen. Ein weiterer Unterschied zur WU: Bei positiver Prüfungsabsolvierung kann diese nicht wiederholt werden.

**Ein typischer Tag am Campus**

Getreu dem italienischen Lebensstil und zur Freude vieler Studierenden starten die meisten Vorlesungen erst gegen 11 Uhr. Gegen Mittag treffen sich die Studierenden auf Pasta, Focaccia oder Espresso in den Lokalen rund um den Campus, bevor es abends auf einen Aperitivo in Navigli geht.

**GLOBAL PLAYERS**



**STUDIENGEBÜHREN:** € 14.349 pro Jahr für Masterstudiengänge  
**STUDIERENDENZAHL:** 15.000  
**EINWOHNERZAHL:** circa 1,4 Millionen (Mailand)

  
**ZÜRICH**

**Fabian Büchi**  
**University of Zurich (UZH)**

**Why WU?**

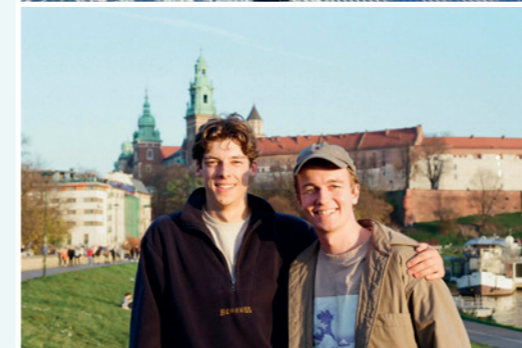
There are several reasons why I decided to study at WU. The most convincing being the very good experience reports from previous exchange students. According to them, Vienna offers not only a great university and an interesting city, but also an attractive and well-balanced student life. In addition, the university has a good reputation and an impressive campus. Studying in Vienna also allowed me to discover Eastern Europe, as many exciting destinations are easily accessible. My time in Vienna has far exceeded my expectations, especially since regular events, parties and trips organized by student organizations made the exchange an unforgettable social experience.

**The universities in comparison:**

While at WU, most courses for exchange students are held in small classes with only 10-30 students, at UZH courses are normally taught in a larger setting. In addition, it is typical at my home university that the grade of a course is largely determined by the final exam. At WU, on the other hand, courses usually have a lot of different grading components and grades are determined by different assignments, presentations and exams throughout the semester. The semester at WU is therefore more balanced, as you have to study during the entire semester but never so much that you don't have time for other activities.

**A typical day on campus:**

On a typical day as a WU student, I work on pending homework and presentations during the day. Towards the evening I often went to the "Spritzerstand" in the beginning and to the "Glühweinstand" at the end of the semester to meet friends or I participated in the various events organized by the student organization EBN. I would highly recommend an exchange semester at WU since I had the best time of my life here and met a lot of cool people. If you decide to do an exchange at WU, make sure to participate in all the events organized by EBN from the beginning and an unforgettable social experience is guaranteed.



**TUITION FEES:** 779 CHF  
**NUMBER OF STUDENTS:** 28.121  
**POPULATIONS FIGURE OF THE TOWN:** 436.332



## DER „ERSTER-EINDRUCK-KNIGGE“

Du willst beim ersten Treffen mit Arbeitgebern durch Souveränität punkten? Super, das geht easy! Das WU ZBP Career Center hat dir ein paar „So hinterlässt du einen guten Eindruck“-Facts zusammengestellt.

### AKTIVES ZUHÖREN

Lächeln und Nicken allein reicht nicht. Erst durch deine Aufmerksamkeit und dein ehrliches Interesse wird ein Gespräch zum Dialog. Vor allem vertiefende Rückfragen wie „Verstehe ich Sie richtig, dass ...?“ oder „Das hört sich ganz so an, als ob ...“ sind ein Zaubermittel, um das Gespräch auf ein neues Level zu heben.

### BAUCHGEFÜHL

Kopfverstand und Bauchgefühl sind eine unschlagbare Kombi. Für dein Jobglück ist es essenziell, dass du dich mit deinen Vorgesetzten, dem Job, der Branche und dem Unternehmen wohlfühlst. Höre also extra gut darauf, was dir dein Bauch zu sagen hat. Er liegt meistens richtig.

### BLICKKONTAKT

Googelt man, wie lange ein Blickkontakt idealerweise dauern soll, kommen Empfehlungen von ein bis drei Sekunden. Aber keine Sorge: Du musst beim Treffen mit Arbeitgeber\*innen nicht die Zeit stoppen. Bleib natürlich und verhalte dich so, dass du dich selbst wohlfühlst – dann tut es bestimmt auch dein\*e Gegenüber.

### FACTS & FIGURES

„Und was macht Ihr Unternehmen so?“ – diese Einstiegsfrage in ein Gespräch kommt gar nicht gut an. Besser ist es, wenn du deine Gesprächszeit für vertiefende Infos nutzt. Und die bekommst du nur, wenn du die Key-Facts & -Figures bereits durch eine Recherche vorab in Erfahrung bringen konntest.

### FEAR OF REJECTION

Die Angst, nicht gut anzukommen, kennen wir doch alle. Stopp dem Kopfkino! Selbst wenn du keinen Draht zu deinem\*m Gegenüber finden solltest, macht das gar nichts – man

kann eben nicht mit allen auf einer Wellenlänge sein. Lass dich nicht bremsen. Beim nächsten Gespräch läuft es bestimmt besser.

### FOLLOW-UP

Idealerweise sprichst du schon beim Kennenlernen an, wie euer Kontakt weitergehen kann. Sollst du weitere Unterlagen per Mail nachreichen? Wann kommt es zu Folgegesprächen? Auch ein Vernetzen über Social-Business-Netzwerke ist eine schöne Möglichkeit, einen Kontakt aufrechtzuerhalten und zu vertiefen.

### FRAGEN

Wie tickt dein\*e Gegenüber? Gibt es spannende Aufgaben für dich? Was wird von dir erwartet? So viele Informationen warten nur darauf, durch die richtigen Fragen entdeckt zu werden. Nutze das Treffen mit Arbeitgeber\*innen, um alles zu erfahren, was du für deine Entscheidung für einen Job brauchst.

### HANDY

Dein Handy soll bei einem Gespräch mit einem Unternehmen weder klingeln noch vibrieren noch piepsen – sonst ist die Gefahr zu groß, dass der Gesprächsfluss unterbrochen wird. Also: Flugmodus an – Störfaktor aus!

### „HALLO, ICH BIN ...“

Jedes Gespräch mit einem Arbeitgeber wird klassischerweise mit deiner Vorstellung beginnen: Name, Ausbildungshintergrund und eventuell kurz der bisherige Werdegang bzw. die aktuelle Position. Ganz besonders spannend ist die Motivation, die dich zur Kontaktaufnahme mit diesem Unternehmen bewogen hat. Ist es vielleicht die Branche, der ausgeschriebene Job, eine Empfehlung von Kolleg\*innen?

### ICH-FEELING

Man kann es gar nicht oft genug sagen: Authentisch strahlst du am meisten! Wenn du zu dir stehst – zu deinen Gefühlen, deinen Kompetenzen, deinen Macken –, dann bist du stark und überzeugend.

### CHEFREDAKTION

Kim Andl  
kim.andl@oeh-wu.at

### REFERENTIN FÜR PRESSE- & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Maira Spietz

### REDAKTION

Nicoletta Angerer  
Isabel Maria Hohenegger  
Jennifer Hosp  
Lukas Jaros  
Katharina Kocer  
Fabian Köppel  
Valeria Ledermaier  
Florentina Müller  
Lea Pressl  
Sandra Reichholf  
Johanna Reinedahl  
Daniel Schiel  
Philipp Schöller  
Lisa Schreiber  
Konstantin Steiner  
Niklas Weiss

### KONZEPTION & UMSETZUNG

Marble House GmbH, Lea Hörmandinger  
lea.hoermandinger@marblehouse.at

### LAYOUT

Marble House GmbH, Christin König

### KONTAKT

steil@oeh-wu.at, +43 131336 4295,  
www.oeh-wu.at

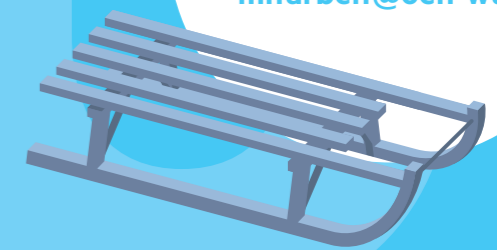
### MEDIENINHABER, HERAUSGEBER, VERLEGER

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien, Welthandelsplatz 1, Gebäude SC, 1020 Wien (Fabian Köppel, ÖH WU Vorsitzender) ANZEIGENLEITUNG Sabrina Klatzer, sabrina.klatzer@marblehouse.at; Johanna Reinedahl, johanna.reinedahl@oeh-wu.at MEDIADATEN UND TARIFE marblehouse.at/karriere-studium/steil-magazin/ DRUCK Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten ERSCHINUNGSWEISE monatlich, AUFLAGE 25.000

... findet: gelbe Paprika > rote  
Paprika > grüne Paprika.

... meine Lieblingspflanze ist  
eine Kupferfelsenbirne.

Wenn du  
mitarbeiten möchtest,  
sende eine E-Mail an  
mitarbeit@oeh-wu.at



§1 ABS. 4 GLEICHBEHANDLUNGSGESETZ »Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen [...] gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.« Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. ÄNDERUNG DER ZUSTELLADRESSE Eine geänderte Zustelladresse ist in der Studienabteilung der Wirtschaftsuniversität Wien bekanntzugeben – das STEIL wird jeweils an die gemeldete Studierendenadresse versandt.



## Drei Lokale, um dich und dein Leben zu feiern

Das Semester ist bald vorbei und alle Prüfungen geschrieben – das heißt, es wird wieder gefeiert! Um auf deine Freund\*innen und dich anzustoßen haben wir hier die Lokale rausgesucht, wo das am besten geht.

### Neni am Prater

Perspektivstraße 8, 1020 Wien

Mit Blick über den Prater, in der geräumigen Location: eins von den drei Neni-Lokalen. Hier kann sich gegönnt werden und, da man alles teilen kann, lassen sich gemeinsam neue Geschmäcker erkunden.



© Neni am Prater

### Das Loft

Praterstraße 1, 1020 Wien

Auch in WU-Nähe: Das Loft. Hier fühlt man sich definitiv exquisit. Der Ausblick ist fantastisch, die Musik spitze und es ist allgemein super geeignet, um bei einem Blick über Wien die Gläser zu heben.



© Das Loft

### El Gaucho

Rochusplatz 1 Zugang, Erdbergstraße 4, 1030 Wien

El Gaucho ist vermutlich die beste Wahl, wenn ihr zu den Steakliebhaber\*innen zählt. In ziemlich elegantem Ambiente und mit Blick auf gläserne Weinvitriolen habt ihr die Möglichkeit, den Hauptgang rund um das Steak nach einem Baukastenprinzip individuell zusammenzustellen.



© unsplash



## Vegane Stores in Wien

Lebensmittel, Mode, Kosmetik und Lifestyle: Manchmal ist es gar nicht so einfach, hierbei vegane Alternativen zu bekommen. Wir haben dir dafür ein paar Shops rausgesucht!



© Unsplash

### Maran Vegan

Es ist der erste Supermarkt in Wien mit einem rein pflanzlichen Sortiment. Neben einer riesigen Auswahl an Plant-based Products erwartest du hier auch die Möglichkeit, Dinge abzufüllen. Sehr nachhaltig – finden wir klasse! Es lohnt sich auch auf jeden Fall, mal das Mittagmenü auszuchecken.



© Pflanzilla

### Pflanzilla

Im rein pflanzlichen Billa auf der Mariahilfer Straße findest du über 2500 Plant-based-Produkte, eine Snackbar, eine Unverpackt-Station und eine Ottakringer-Fassbar. Eins unserer Highlights: die Nusspresse!



© meinberzirk

### Breakfast Store

Auf der Kaiserstraße findest du diesen schnuckeligen Shop, der sich auf die wichtigste Mahlzeit des Tages fokussiert hat. Du bekommst guten Kaffee und Breakfast Bowls mit tollen Toppings! Alles natürlich auch to go erhältlich.

# WAS WURDE AUS ...?

## 8150431 – Mag. Dr. Wilhelm Hohenegger



### GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER IN EINEM DEUTSCHEN MITTELSTÄNDIGEN ZULIEFER-UNTERNEHMEN FÜR DIE AUTOMOBILINDUSTRIE

#### Was ist das Spannendste an Ihrem Job?

Das Spannendste an meinem Job ist die Akquise eines neuen Projektes von zum Beispiel Mercedes-Benz. Hierbei geht es in einem Bieterverfahren um das Durchsetzen des eigenen Angebotes gegenüber einer größeren Zahl von Mitbewerber\*innen. Bei diesen Projekten handelt es sich meistens um Kunststoffteile für den Fahrgastinnenraum. Nach der erfolgten Nominierung für das neue Projekt geht es um das erfolgreiche Projektmanagement bis hin zur ersten Musterrung der neuen Bauteile. Erfolgreich abgeschlossen ist das Projekt mit der endgültigen Serienfreigabe durch die Kund\*innen. Als jüngstes Erfolgsbeispiel konnte unser Unternehmen die Beauftragung als Systemlieferant\*in für einen digitalen Innenspiegel verbuchen.

#### Wie/wo entkommen Sie dem Stress im Alltag?

Ausreichend Schlaf, Aufenthalt in der Natur und Yoga.

#### Was haben Sie auf der WU gelernt, was Sie im Job weitergebracht hat?

Die Marketingausbildung bewerte ich als durchaus umfassend und praxisnah. Die Anwendung der vermittelten Lehrinhalte konnte ich im Berufsleben in verschiedenen Situationen anwenden. Darüber hinaus wurde im Studium das systematische Erarbeiten und Präsentieren von komplexen Sachverhalten vermittelt.

#### Was war für Sie die größte Herausforderung während des Studiums?

Die Vorbereitung auf die Verfassungsrechtsprüfung in meinem BWL-Studium und die damit verbundene Prüfung, in der ein riesiges Stoffvolumen abgeprüft wurde. Die Relevanz des Stoffes für mein späteres Berufsleben hielt sich dagegen in Grenzen.

#### Welche drei Worte fallen Ihnen ein, wenn Sie an die WU denken?

Internationalität, Kompetenz, Vielseitigkeit.

#### Ihre liebste Erinnerung an die WU?

Das miteinander Lernen mit verschiedenen Kulturen, unvergleichliche Spanischseminare und die Forderung eines Sommeraufenthaltes an einer spanischen Universität als moralische Obligation. Außerdem die überfüllte Mensa mit ihrem einzigartigen Geruch nach Schnitzelfett.



MAG. DR. WILHELM HOHENEGGER (59) studierte 1981 bis 1989 Betriebswirtschaftslehre auf der WU. Nach dem Studium war der Jobstart in Deutschland bei BASF als Mitglied in einem Führungsnachwuchsprogramm Marketing/Vertrieb. Eine wichtige Erfahrung stellte dabei ein einjähriger Auslandsaufenthalt bei der Tochtergesellschaft in Brasilien dar. Ein weiterer Meilenstein stellte die Tätigkeit Geschäftsführer Zentraleuropa bei einem englischen Textilkonzern dar.

# DU HAST EINE FRAGE?



# WIR HABEN DIE ANTWORT!

Wir sind dein starker Partner im Studium! Finde uns im ÖH WU Beratungszentrum Gebäude SC





# Veränderung liegt in unserer Natur



## GoGreen-Studentenkonto

Hol dir jetzt unser GoGreen-Studentenkonto mit kostenloser Kontoführung und tu auch der Umwelt etwas Gutes. Für jeden Euro auf dem Konto investieren wir einen Euro in umweltfreundliche Projekte. Deshalb wurde das GoGreen-Studentenkonto auch mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

[studenten.bankaustria.at](https://studenten.bankaustria.at)



 **Bank Austria**  
Member of  **UniCredit**

Die Führung von Studentenkonten ist vorgesehen für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. Für Berufsanwärter:innen/Lehrlinge max. für die Dauer der Ausbildung von 3 Jahren. Studentenkonten, deren Inhaber:innen das 30. Lebensjahr vollendet haben, werden automatisch auf ein Online-Konto umgestellt. Das Österreichische Umweltzeichen wurde vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Infrastruktur und Technologie (BMK) für das "GoGreen-Studentenkonto" verliehen, weil bei den mittels dieser Giroeinlagen finanzierten Projekten neben wirtschaftlichen auch ökologische und soziale Kriterien beachtet werden. Das Umweltzeichen gewährleistet, dass diese Kriterien und deren Umsetzung geeignet sind, entsprechende Projekte auszuwählen. Dies wurde von unabhängiger Stelle geprüft. Die Auszeichnung mit dem Umweltzeichen stellt keine ökonomische Bewertung dar und lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung des Finanzprodukts zu. Diese Marketingmitteilung wurde von der UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien, erstellt. Stand: Dezember 2022